

# Versorgungsforschung & -konzepte unter AMNOG

## Die Themen

- Versorgungssteuerung - Anforderungen der Krankenkassen
- Möglichkeiten der Sekundärdatenanalyse im GKV-Markt
- Versorgungsmanagement – mit welchem Angebot zur Krankenkasse?
- Rolle von Versorgungsdaten bei der Nutzenbewertung im G-BA
- Gesundheitsökonomische Evaluation von Versorgungsdaten

Versorgungsdaten – wer generiert sie, wem nützen sie?

## Ihre Referenten

Hans-Holger Bleß  
IGES Institut GmbH,  
Berlin

Alexander Fröhlich  
DESITIN ARZNEIMITTEL  
GMBH, Hamburg

Dr. André Kleinfeld  
INSIGHT Health GmbH &  
Co. KG, Waldems-Esch

Dr. Ursula Marschall  
BARMER GEK,  
Wuppertal

Thomas Müller  
Gemeinsamer  
Bundesausschuss, Berlin

## Ziel des Seminars

Die bessere Steuerung von Unter-, Über- und Fehlversorgung ist eine der Kernaufgaben in der GKV. Kooperationsprojekte von Krankenkassen mit der Industrie werden daher in Zukunft an Bedeutung gewinnen.

Gleichzeitig wird es für die Industrie zunehmend wichtig, valide Versorgungsdaten aus dem Bestandsmarkt zu bekommen, um den Nutzen des eigenen Präparats unter Alltagsbedingungen (auch für den G-BA) darstellen zu können.

Derzeit sind beides noch getrennte Themenfelder mit unterschiedlichen Anforderungen der Partner der pharmazeutischen Industrie.

Ziel dieser Tagung ist es, Ihnen Denkanstöße zu geben, wie Sie sich zukünftig bei Versorgungsforschung und Versorgungsmanagement positionieren können, um den Anforderungen Ihrer Stakeholder gerecht zu werden.

## Teilnehmerkreis

Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der pharmazeutischen Industrie. Insbesondere Mitarbeiter der folgenden Abteilungen werden vom Seminar profitieren:

- Med.-Wiss.
- Market Access & Healthcare Management
- Gesundheitsökonomie & Gesundheitspolitik
- Marketing/Vertrieb

Auch Mitarbeiter von Krankenkassen, die in Kooperationsprojekte mit der Industrie involviert sind, sind zum Dialog eingeladen.

## Ihre Referenten



**Hans-Holger Bleß**  
IGES Institut GmbH,  
Berlin

Apotheker  
Bereichsleiter Versorgungsforschung



**Alexander Fröhlich**  
DESITIN ARZNEIMITTEL  
GMBH, Hamburg

Leitung Healthcare Management



**Dr. André Kleinfeld**  
INSIGHT Health GmbH &  
Co. KG, Waldems-Esch

Business Development Manager



**Dr. Ursula Marschall**  
BARMER GEK  
Hauptverwaltung,  
Wuppertal

Fachärztin für Anästhesie/Schmerztherapie,  
Leitung Kompetenzzentrum Gesundheit



**Thomas Müller**  
Gemeinsamer  
Bundesausschuss,  
Berlin

Arzt und Apotheker,  
Leiter Abteilung Arzneimittel

## Ihr Programm von 9.00 - 17.00 Uhr

### Neue Versorgungskonzepte zur Steuerung von Unter-, Über- und Fehlversorgung

*Dr. Ursula Marschall*

- Analyse von Unter-, Über- und Fehlversorgung der eigenen Patienten
- Anforderungen einer Krankenkasse – eigene Ausschreibung versus Reaktion auf Kooperationsvorschläge der Industrie
- Ökonomische und Qualitätsziele

### Datenbasierter Krankenkassenvergleich

*Dr. André Kleinfeld*

- Möglichkeiten und Grenzen der Sekundärdatenanalyse im GKV-Markt
- Vergleich von Krankenkassen auf Basis versicherten- und patientenbezogener Daten zur ambulanten Arzneimittelversorgung
- Neuerungen durch das GKV-VStG: Datentransparenz, Datenaufbereitung und -nutzung gemäß §§ 303a-e SGB V – wie könnte es zukünftig aussehen?

### Versorgungsmanagement zur Effizienzsteigerung in der GKV – mit welchem Angebot zur Krankenkasse?

*Alexander Fröhlich*

- Kosten-Nutzenanalyse für Krankenkassen
- Darlegung der Kosteneffektivität des Konzepts – Überlegenheit zum bisherigen Behandlungsregime
- Möglichkeit der Versorgungssteuerung
- Bestandteile eines Versorgungsmanagements über die Arzneimittelversorgung hinaus

### Welche Rolle spielen Versorgungsdaten bei der Nutzenbewertung im G-BA?

*Thomas Müller*

- Beschluss zur frühen Nutzenbewertung §35a : Epidemiologie, Patientengruppen, Therapiekosten
- Auflagen zum Beschluss zur frühen Nutzenbewertung
- Studienforderung zum Nachweis der Zweckmäßigkeit nach §92

### Nutzung vorhandener Daten im Market Access

*Dr. André Kleinfeld*

- Market Access: (nur) ein neuer Marketingansatz?
- Patientenzentrierte Vergleichsanalysen

### Gesundheitsökonomische Evaluation von Versorgungsdaten

*Hans-Holger Bleß*

- Welche Versorgungsdaten können eine Nutzenbewertung – auch im Bestandsarzneimittelmarkt – unterstützen?

### Bedarfsplanung für Arzneimittel: Neue Möglichkeiten durch das AMNOG

*Hans-Holger Bleß*

- Populationsbezogene Ermittlung des Arzneimittelbedarfs durch Versorgungsforschung

Anmeldung unter  
anmeldung@forum-institut.de oder  
Fax +49 6221 500-555

## Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Seminar

Versorgungsforschung &  
Versorgungskonzepte unter AMNOG

Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-  
Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden,  
dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

## So melden Sie sich an

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501**  
■ **Tagungs-Nr. 12 05 234**

### ■ Termin/Veranstaltungsort:

Donnerstag, 10. Mai 2012  
8.30 Uhr Registrierung; 9.00 - 17.00 Uhr Seminar  
Hotel Palace  
Budapester Str. 45 · 10787 Berlin  
Tel. +49 30 2502-1190 · Fax +49 30 2502-1199

### ■ Gebühr:

€ 950,- (+ 19% MwSt.) inklusive Dokumentation,  
Arbeitsessen und Erfrischungen.

### ■ Anreise:

Sonderpreise unter:  
[www.forum-institut.de/bahn](http://www.forum-institut.de/bahn)



### ■ Zimmerreservierung:

Für FORUM-Teilnehmer steht ein **begrenztes Zimmerkontingent** zu Vorzugskonditionen im Tagungshotel zur Verfügung. **Bitte beachten Sie**, dass das Abruflkontingent für Veranstaltungsteilnehmer automatisch 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel vor** unter Berufung auf das FORUM-Kontingent und die Tagungsnummer.

## Rückfragen und Information



Für Ihre Fragen zum Seminar und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

### Dr. Henriette Wolf-Klein

Bereichsleiterin Pharma  
Tel. +49 6221 500-680  
[h.wolf-klein@forum-institut.de](mailto:h.wolf-klein@forum-institut.de)

## AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.12.2011), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter [www.forum-institut.de/agb](http://www.forum-institut.de/agb) eingesehen werden können.